

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Johann Friedrich König.

König, Johann Friedrich

Tarangambadi, 24.01.1785-29.04.1785

25. Januar 1785

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-186975](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-186975)

gemacht und oben wieder abgewischt. Wir sagelten
bis auf 8 Uhr, da der Fockel der Fregatte das
Thong brach. Montaigne ließ wieder zu fassen
waggen, wolle und Andrich wendte von
Tropaturci. Es ist aber allzeit unangenehm
sach immer Thong in der von Andrich zu
Liegen, weil die Bewegung nicht klären
Lagezügen von Andrich Toppelt so stark
als in der Nacht.

Am 25. Jan. Morgens früh um 8 Uhr gingen wir
wieder unter Segel aus, segelten nach 2 Stunden
nach Norden in die Luft von Tordis in. Dem
6 Uhr morgens wir kamen auf hoher See im
von der Küste gerade nach Ceylon über zu
fahren. Um 10 Uhr erblickten wir Land
in Ost. Wir verließen den Cours nach
Norden und bekamen nach einiger Zeit
das Gefüße, da von fern eine Felskette
erschien, wir waren aber selbst zu Land
noch nicht gekommen, da wir uns weiter
nicht sehen konnten, nicht auf dem
Gebirge.

Abend um 8 Uhr verlor ich bei dem
bayer. Lyceum. Es war ein starker
Ablauf in der Nacht der festsitzenden der zu
Vollendung mit Fakten zugewandt. Es ist
20 Fakten gegeben in einer großen Linie
läuft der Prozess der Transfusions
formen eigentümlich. Es ist eigentümlich
in der Arbeit der Arbeit. Es ist eigentümlich
die

Es mir zuwissen der Gasse liegen, wo eine
Mausen ging, lag unser Thon in ganze Hauf
von Hauf.

Im 26. März nach 5 Uhr wurde wieder geschick.
Der ganze Tag hatte mir geschick in Gasse.
Am 12. Uhr Mittags geschick mir in Gasse.
Gasse, und um 11 Uhr bekam mir Manat in
Gasse. Mit unser Thon nicht geschick, sondern
war, so konnte mir der Thon nicht kommen bis
auf 1/2 Punkt, da wir nicht geschick. Der Thon
und Thon, nicht geschick. Geschick geschick, der
von Thon, und nicht geschick. Der Thon nicht
über, welche Madredeis oder Madredeis
gemacht wurde. Von mir ging mir zu fast
nach der Gasse, welche nicht der Thon nicht
der Thon lag. Mit der Thon nicht nach Colombo
geschick, so wurde mir der Thon in Gasse bei
dem 3. in der Thon. Ich war nicht von
Manat mit der Thon nach Colombo geschick
geschick abzureichen, weil ich nicht geschick, dass
nicht geschick. Thon 8 bis 10 Tage nicht
gab mir, um der Thon Revier in der Thon
Thon, nicht geschick nicht geschick mit einem
Lanzetta wegen einer Passage accordiert,
auf der Fall, von der Thon geschick nicht geschick
der Thon Thon nicht, als der Thon nicht.
Der Accord nicht, aber mir, da nicht Thon
in 2 Tage nicht der Thon glücklich in der Thon.
In der 2. Tage, da nicht Manat nicht, Thon nicht,